



Digitalisierungsprojekte sind Otto Normalmitarbeiter ein Graus. Fremde Menschen – meistens seltsam angezogen, meistens aus Berlin – huschen durch die Gänge und beten im denglischen Buzzword-Kauderwelsch herunter, was das

Unternehmen in den Dekaden seines Bestehens alles falsch gemacht haben soll. Auf diese Visiten und Visionen folgen meist langwierige und teure Software-Umwälzungen, endlose Bugs und Updates und über allem: die große Ungewissheit. Wer Digitalisierung so erlebt, fühlt sich als Mitarbeiter schnell aufs Abstellgleis geschoben.

Erst die Menschen, dann die Technik

Dabei ist Digitalisierung so viel mehr als Technik! Dies ist auch die Kernaussage der gemeinsamen Studie „Quality 4.0 Takes More Than Technology“ der Boston Consulting Group (BCG), der American Society for Quality (ASQ) sowie der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ). Demnach steht und fällt Qualität 4.0 mit den Mitarbeitern, die in den richtigen Rollen befähigt und mit den richtigen Kompetenzen ausgestattet werden müssen. Die besten digitalen Tools nützen einem Unternehmen wenig, wenn es keine qualifizierten und motivierten Mitarbeiter gibt, um diese zielführend einzusetzen. Aus diesem Grund dürfen Unternehmen bei ihrer Digitalisierungsstrategie Mitarbeiter nicht aus den Augen verlieren. Weitere wichtige Erkenntnisse aus dieser Studie finden Sie ab Seite 30.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Regina Levenshtein

Regina Levenshtein [regina.levenshtein@hanser.de]

**SMARTSCOPE
VANTAGE
300**

**Technologie
in
Höchstform**

**SmartScope™
Video- und
Multisensor
Messtechnik**

  **Messtechnik
GmbH**

 Ein Unternehmen von Quality Vision International
Der größte optische Multisensorkonzern der Welt
65719 Hofheim-Wallau
T: 06122/9968-0 • www.ogpgmbh.de